

17.03.2020 – 15:00 Uhr

Coronavirus: Allianz Suisse ergreift weitreichende Schutzmassnahmen

Wallisellen (ots) -

Die Allianz Suisse reagiert auf den Notstand-Entscheid des Bundes und ergreift entsprechende Massnahmen zum Schutz ihrer Kunden und Mitarbeitenden. Die schweizweit rund 130 Geschäftsstellen werden per sofort für den Kundenverkehr geschlossen. Zudem können die Mitarbeitenden nach Rücksprache mit ihren Führungskräften im Home Office arbeiten, um soziale Kontakte weitgehend einzudämmen. Der operative Betrieb sowie der Kunden- und Schadenservice bleiben aber sichergestellt.

"Die Situation ist für uns alle sehr herausfordernd, aber jetzt gilt es schnell und effizient zu handeln, um die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen", betont Severin Moser, CEO der Allianz Suisse, die Dringlichkeit der Massnahmen. "Wir stellen auch in dieser Notlage sicher, dass der Kunden- und der Schadenservice weiterhin so reibungslos wie möglich funktionieren. Sollte es hier und da zu Verzögerungen kommen, appelliere ich an die Geduld und das Verständnis unserer Kunden", so Moser. Welche wirtschaftlichen Auswirkungen die getroffenen Massnahmen haben, ist laut Moser derzeit noch nicht abschätzbar. "Die Gesundheit unserer Mitarbeitenden und Kunden sowie die Aufrechterhaltung des Betriebs haben für uns jetzt oberste Priorität".

Flächendeckendes Home Office und Schliessung der Agenturen

Aus diesem Grund können die Mitarbeitenden an allen Standorten ab sofort und auf unabsehbare Zeit nach Rücksprache mit ihren Führungskräften im Home Office arbeiten. Mitarbeitenden, die für den Betrieb vor Ort notwendig sind oder weiterhin ins Büro kommen wollen, wird empfohlen, möglichst keine ÖV zu benutzen und die Hygienevorschriften konsequent zu befolgen. Um die Betreuung ihrer Kinder sicherzustellen, erhalten betroffene Eltern zu den drei vertraglich vereinbarten Absenztagen zwei weitere bezahlte Tage, um eine entsprechende Lösung organisieren zu können. Die landesweit rund 130 Geschäftsstellen werden entsprechend den Vorgaben des Bundes per sofort geschlossen, persönliche Kundenbesuche sind momentan nicht mehr zulässig. Die Beratung erfolgt telefonisch oder online. Severin Moser: "Für uns alle ist es jetzt wichtig, dass wir Zusammenstehen und uns solidarisch mit unseren Mitmenschen zeigen".

Über die Allianz Suisse Gruppe

Die Allianz Suisse Gruppe ist mit einem Prämienvolumen von über 3.8 Mrd. Franken eine der führenden Versicherungsgesellschaften der Schweiz. Zur Allianz Suisse Gruppe gehören unter anderem die Allianz Suisse Versicherungs-Gesellschaft AG, die Allianz Suisse Lebensversicherungs-Gesellschaft AG, die CAP Rechtsschutz-Versicherungsgesellschaft AG und die Quality1 AG. Die Geschäftstätigkeit der Allianz Suisse Gruppe umfasst Versicherung, Vorsorge und Vermögen. Sie beschäftigt rund 3'600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist Teil der internationalen Allianz Gruppe, die in über 70 Ländern auf allen Kontinenten präsent ist. 2013 wurde die Allianz Gruppe als Super Sector Leader des Dow Jones Sustainability Index (DJSI) ausgezeichnet. Seit dem Jahr 2000 ist das Unternehmen mit Spitzenpositionen in dem weltweit beachteten Nachhaltigkeitsindex vertreten.

In der Schweiz verlassen sich über 1 Million Privatpersonen und über 100'000 Unternehmen in allen Lebens- und Entwicklungsphasen auf die Beratung und den Versicherungs- und Vorsorgeschutz der Allianz Suisse. Ein dichtes Netz von rund 120 Geschäftsstellen sichert die Nähe zu den Kunden in allen Landesteilen.

Die Allianz Suisse ist offizieller Partner des Schweizerischen Roten Kreuzes, von Swiss Paralympic, und des Swiss Economic Forum (SEF). Darüber hinaus ist die Allianz Suisse Titelsponsorin des schweizweiten ?Allianz Tag des Kinos? und Namensgeberin der Allianz Cinemas in Zürich, Basel und Genf.

Kontakt:

Bernd de Wall

Telefon: 058 358 84 14; E-Mail: bernd.dewall@allianz.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008591/100844481> abgerufen werden.